

Umgebungsplan

Local area map

Heimeranplatz

Der U-Bahn-Heimeranplatz

Der U-Bahn-Heimeranplatz wurde am 10. März 1984 seiner Bestimmung übergeben. Platz und Bahnhof verdanken ihren Namen Heimeran von Straubing, der zwischen 1470 und 1478 für den Bau des Dachstuhls der Frauenkirche verantwortlich war. Der Sage nach vollbrachte der Meister das Kunststück, aus dem fertiggestellten Dachstuhl einen Balken wieder herauszuziehen, ohne dass die Konstruktion dadurch gefährdet wurde oder irgendjemand hätte sagen können, wo der Balken nun fehlt.

Für den Verkehr Münchens ist der Platz in jeder Hinsicht ein wichtiger Ort. Fahrgäste der Linien U4 und U5 können hier in die S-Bahnlinien nach Wolfratshausen und Deisenhofen wechseln. Unter dem Platz liegt die Garmischer Straße als Teil des Mittleren Rings und südlich verläuft der sogenannte Südring der Bahn Richtung Ostbahnhof.

Die Bebauung ringsum überrascht mit teilweise großen Gebäudekomplexen. Das 2011 erbaute Hochhaus der ADAC-Zentrale setzt mit einer Höhe von 93 Metern ein städtebauliches Signal. Architektur und Farbkonzept beleben die Skyline des gesamten Münchner Westens. Idyllisch zeigt sich dagegen eine kleine Grünanlage mit der Skulptur „Pferd mit Reiter“ von Alexander Fischer (1903-1981). Der in Nürnberg geborene Künstler studierte an der Akademie der Bildenden Künste Bildhauerei. 1978 erhielt er die Medaille „München leuchtet“.



Straßenverzeichnis Street directory

Straße Street	Position Map reference	Ausgang Exit	Straße Street	Position Map reference	Ausgang Exit
Adi-Maislinger-Straße	F7-F8		Heimeranplatz	E4-F5	
Anglerstraße	F4-H5		Heimeranstraße	F4-H4	
Astallerstraße	D1-D3		Josef-Rank-Weg	C5-E4	
Barthstraße	C1		Kazmaierstraße	D3-H4	
Ben-Chorin-Straße	H7		Kiliansplatz	F3	
Bergmannstraße	G5-H1		Landsberger Straße	A1	
Dillwäckerstraße	A5-B4		Leonhard-Moll-Bogen	C7-D7	
Elsenheimerstraße	A2-A3		Linus-Pauling-Straße	H7	
Fäustlestraße	H1		Max-Hirschberg-Weg	H8	
Ganghoferstraße	H2-H8		Ridlerstraße	C2-H7	
Garmischer Straße	A8-E5		Sandtnerstraße	H5	
Georg-Freundorfer-Platz	H4		Schnaderbückstraße	E1	
Geroltstraße	H2-H6		Sendlinger Feldweg	B5-C6	
Gießlerweg	E3-E4		Siegenburger Straße	D8	
Gollierplatz	F2-G3		Trappentreustraße	E4-F1	
Gollierstraße	C2-H3		Tübinger Straße	A4-B7	
Guldeinstraße	C1-E1		Tulbeckstraße	F2-H2	
Hansastraße	A3-F8		Westendstraße	A4-H1	

Legende Key

U-Bahnlinie Underground line	U-Bahn-Station Underground station	Rolltreppe Escalator
Buslinie Bus line	Ausgang Exit	Festtreppe Staircase
Bahnlinie Railway	Öffentliche Einrichtung Public building	Aufzug Lift
S-Bahnlinie Suburban railway	Kirche Church	Hausnummer House number
Haltestelle (S-Bahn) Stop (S-Bahn)	Haltestelle (Tram/Bus) Stop (Tram/Bus)	46

